

FREIE DEMOKRATEN SACHSEN-ANHALT ZUM WELTAIDSTAG: „PRÄVENTION WIRD INTENSIVIEREN“

Veröffentlicht am 1. Dezember 2015
[Aids](#), [Frank Sitta](#), [Gesundheit](#),
[Pressemitteilung](#)

Anlässlich des Weltaidstages sprechen die Freien Demokraten Sachsen-Anhalt für eine verstärkte Präventionsarbeit aus. Dazu gehören auch die amtierende Ministerpräsidentin und Spitzenkandidat Frank Sitta.

„Trotz aller medizinischen Fortschritte gibt es keine Entwarnung. Die Infektionszahlen sind in der jüngeren Vergangenheit gestiegen, in ganz Deutschland besonders unter der jüngeren Bevölkerung die Infiziertheit wieder zu.“

Es gilt die Präventionsarbeit zu intensivieren. Nur mit einer umfassenden Präventions- und Informationsstrategie können einerseits Menschen

Foto: Benjamin
 Diederich

für die Risikoprävention und andererseits Vorurteile und Stigmatisierung von HIV-kranken abgebaut werden. Besonders die Schulen stehen vor dieser Aufgabe. In diesem Thema müssen Lehrkräfte allerdings gesondert geschult werden, um sie auch wirklich erreichen. Das Land ist gefordert, mit den NGOs und Aidshilfen spezielle Fortbildungsmaßnahmen